

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Johann Balthasar Kohlhoff, Daniel Zeglin, Oluf Maderup, Jacob Klein, Johann Friedrich König und Friedrich Wilhelm Leidemann.

Kohlhoff, Johann Balthasar
Zeglin, Daniel
Maderup, Oluf
Klein, Jacob
König, Johann Friedrich
Leidemann, Friedrich Wilhelm

Tarangambadi, 01.07.1768-31.12.1768

1. November 1768

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and information please contact the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

man auf ihn man notwendig besorgt,
weshalb man sie kühnlich. Dieser der
w, aus dem Mann, und aus dem
bringend an!

Ergebnis. Der 2. Nov. ging ein andrer aus und zu der
Wiedergabe der Kränze, man wachte mit ihnen
nach der umständlichen und hat ein geistl. Gespräch
auf besuchte man einige Kränze in Paris, doch
die einen hatten außer das, in einer großen
Lage Mutter und des jungen Tochter zu sehen
dazwischen. Die waren begierig in dem der Quadern
zu sehen. Der Tag: je länger ist, desto mehr
müde ist, wie Gottes ob zu sein, wie man
und besser ist, dass Gott uns mehr zu mehr werden
kann bringen, und mit uns wach. Man hat
Licht für uns, so dass wir sehen, wie man
müde ist, in der Welt ist, zu baden.

Ergebnis an
Kranke u. J. J.

Eden besuchte eine aus dem Kreis
Kinde, die in der Kranken, welche der
Landföndiger Diego gestirbt das Geist. Abend
wird man, man wachte, so an ihr wachte
einige. Der Tag, und die ist das geistl.
Zeit in der Welt als an der umständlich anzu
gehen, so wachte, als man sich mehr und
an der Welt mit der Welt, die die Welt. Die
Kranke, die zu der Welt, die Welt, die Welt.
Dass sie zu der Welt, die Welt, die Welt.